

Verband für die
Interessen der Velofahrenden
5200 Brugg

info@provelo-brugg-windisch.ch
www.provelo-brugg-windisch.ch

Medienmitteilung, Brugg, 23.02.2023

Mitgliederversammlung von Pro Velo Brugg-Windisch, 22.02.2023

An der Mitgliederversammlung blickt Pro Velo Brugg-Windisch auf ein erfolgreiches Velojahr 2023 zurück und informiert über laufende und zukünftige Veloprojekte in der Region. In Ihrem Vortrag zeigt Mirjam Hauser von der Fachstelle für Fuss- und Veloverkehr Einblicke in die Strategie des Kantons und, wie das Velo in Bauprojekten im Aargau berücksichtigt wird.



Mitgliederversammlung von Pro Velo Brugg-Windisch im Rasthaussaal Brugg



Mirjam Hauser und Herbert Künzi

Endlich wieder Persönlich

Nach 2 Jahren COVID-bedingtem Abstandhalten konnte Pro Velo Brugg-Windisch seine Mitglieder endlich wieder persönlich im Rathaussaal in Brugg begrüßen. An der Mitgliederversammlung vom 22. Februar 2023 blickt Präsident Herbert Künzi auf ein intensives Velojahr 2022 zurück. Neben der erfolgreichen Velobörse im März und gut besuchten Velofahrkursen für Kinder darf sich Pro Velo über ein stetiges Mitgliederwachstum freuen: Das Velo gewinnt nicht nur in den Verkaufszahlen, sondern auch auf der Strasse seit Jahren an Bedeutung.

Brückenschläge

Neben diversen laufenden und zukünftigen Projekten stechen vor allen die verbindenden Brücken-Projekte ins Auge. Sehr bald schon sollen die Arbeiten zur Sanierung der Süssbachunterführung beginnen, sodass die Windischer, Brugger – und Hausener! – Velofahrer ab Frühjahr 2024 endlich eine (halbwegs) fahrbare Verbindung zwischen Windisch und Brugg vorfinden werden. Längerfristig ist ein neuer Velotunnel unter den SBB-Gleisen angedacht. Die neue Spinnereibrücke zwischen Unterwindisch and Gebenstorf könnte ebenfalls schon Anfang 2024 die alte, baufällige Brücke ersetzen und dann die neue kantonale Veloroute beherbergen. Ein bisschen länger dürfte es beim Aaresteg zum Umiker Schachen dauern: Hier führt der Kanton im Moment eine Variantenstudie durch. Einmal gebaut, ergeben sich komfortable neue Verbindungen von Brugg nach Umiken und Schinznach-Bad, nicht zuletzt für die Nationale Veloroute Nr. 9. Für die vom Kanton versprochene Velovorzugsroute nach Baden soll die Brücke über die Reuss ca. 2030 ausgebaut werden. Noch ist nicht klar, ob sie an die bestehende SBB-Brücke angehängt wird oder ob es eine eigene Velo- und Fussgängerbrücke gibt

Veloprojekte im Kanton Aargau brauchen Zeit

Im Anschluss an die offizielle Mitgliederversammlung brachte Mirjam Hauser von der Fachstell für Fuss- und Veloverkehr den zahlreichen Anwesenden die Vorgaben, Abläufe und Ergebnisse von Veloprojekten im Kanton Aargau näher: Diese können teilweise sehr lange dauern. Wie Pro Velo anerkennt, hat das Team um Mirjam Hauser in den 10 Jahren seines Bestehens aber schon sehr viel erreicht. Auf Kritik stossen die planerischen Randbedingungen. So darf der Kanton Velomassnahmen praktisch nur auf Kantonstrassen finanzieren und umsetzen, obwohl sich oftmals knapp daneben viel attraktivere und kostengünstiger umzusetzende Verbindungen anbieten würden. Die teuer ausgebauten Velostreifen auf der Kantonstrasse von Brugg nach Schinznach-Bad, die praktisch von niemandem benützt werden, sind ein unrühmliches Beispiel dafür. Auch der mangelnde Einbezug von Pro Velo in Bauprojekte mit Velobezug ist sehr unbefriedigend. Es könnte viel Geld gespart werden und die Lösungen würden am Schluss - auch ohne Einsprachen - besser rauskommen, wenn die Alltagsvelofahrer rechtzeitig Ihre Inputs geben könnten. «Wir bleiben dran, dass dies verbessert wird und zu einem Gewinn für alle Beteiligten wird.» verspricht Künzi.

Detaillierte Informationen sowie Termine finden sich unter www.provelo-brugg-windisch.ch.

Auskunft

Herbert Künzi, Präsident Pro Velo Brugg-Windisch
info@provelo-brugg-windisch.ch
[079 619 35 11](tel:0796193511)

[Pro Velo Brugg-Windisch](#)

Pro Velo Brugg-Windisch ist ein überparteilicher Verein mit dem Ziel, die Sicherheit und Verbreitung des Verkehrsmittels Velo zu fördern und die Interessen der Velofahrenden gegenüber Behörden und Privaten zu vertreten. Der Verein besteht seit 1985, hat rund 500 Mitglieder und ist im Bezirk Brugg aktiv.